

Bio-Ahimsa-Seide aus Jharkhand (organic non-violent silk)



Überzeugt von der Notwendigkeit, ein ökologisches Modelabel ins Leben zu rufen, gründete der Modedesigner Chandra Prakash Jha 2012 sein Label COCCCON – creativity can care. Als Absolvent des National Institute of Fashion Technology in Neu-Delhi war er ein Jahrzehnt in der indischen und internationalen Modeszene tätig und besinnt sich nun auf seine eigenen Wurzeln, die im armen und wirtschaftlich unentwickelten Bundesstaat Jharkhand liegen. Dort leben die meisten Menschen in extremer Armut.

Ironischerweise ist Jharkhand der Bundesstaat Indiens, in dem die meisten Seidenraupen gezüchtet werden. Kokons aus Jharkhand sind weltbekannt. Doch haben dort die meisten Menschen, die in der Seidenraupenindustrie arbeiten, kaum eine Vorstellung von dem Wert ihres Produktes. Sie verkaufen ihre Kokons an Zwischenhändler für sehr wenig Geld. Im gesamten Prozess verdienen weitere Zwischenhändler, jedoch am wenigsten die hart arbeitenden Seidenraupenzüchter. Um die Erzeuger besser zu stellen, entschloss sich der Designer Prakash im Rahmen von COCCCON seine eigenen Kokons in Jharkhand zu züchten.



Ein Hauptanliegen ist es, Dorfgemeinschaften in das Projekt mit einzubeziehen, um ihnen eine wirtschaftliche Perspektive zu ermöglichen. Zudem werden die Seidenkokons auf biologische Art gezüchtet und dabei wird gänzlich auf Pestizide verzichtet.

Der Einsatz geht darüber hinaus, denn üblicherweise ist es grausame Realität, dass alle Kokons mit Seidenraupe in kochendes Wasser gegeben werden. Wie kann man den Seidenfaden dennoch erhalten, ohne dabei die Seidenraupe zu töten, die sich im Kokon zu einem Schmetterling entwickeln möchte? COCCCON gibt der ethik-orientierten, traditionellen Handarbeit von Frauen aus der Dorfgemeinschaft den Vorrang. Sie geben jeder Raupe ein Schlupfloch und lassen die angeritzten Kokons ruhen. Dies gibt den Raupen Zeit sich zu verwandeln und den Kokon zu verlassen.



Die Mitarbeit von örtlichen Frauengruppen hat für das Projekt an Bedeutung gewonnen. Sie schneiden die Löcher in die Kokons, verzwirnen von Hand die Seidenfäden neu und wickeln diese auf. Nach einer kurzen Einführung in ihre Arbeit, können sie eingestellt werden und eine gewisse finanzielle Unabhängigkeit erlangen, wie auch mehr Selbstbewusstsein aufbauen, in einer Umgebung, die ansonsten als eher unterdrückend und benachteiligend anzusehen ist. Es

sind bereits auch viele Weber aus Jharkhand in ihre Dörfer zurückgekehrt und haben begonnen mitzuarbeiten.

COCCCON möchte sich mit seiner Philosophie der 3 C's - CREATIVITY CAN CARE - dafür engagieren, zeitgenössisches Design in die ethische, biologische und nachhaltige Modeszene einzubringen.

COCCCON Natur Avantgarde Textil bietet eine umweltfreundliche Alternative zum Mainstream der Bekleidungsindustrie. Die Seidenstoffe sind biologisch und gewaltfrei produziert (organic & non-violent silk). In Handarbeit werden die Seidenraupen-Kokons beschnitten, so dass der Schmetterling schlüpfen kann und nicht im heißen Wasser verbrühen muss. Der unterbrochene Seidenfaden wird traditionell geknotet und verwebt, wodurch er seinen unverwechselbaren Charakter erhält. Die Bio-Seide wird von benachteiligten Menschen aus der armen Landbevölkerung in Jharkhand, Ostindien, hergestellt. Das Tussah-Seidengarn ist GOTS zertifiziert, während Eri- und Muga-Fasern aus Wildsammlung stammen. Die weiteren Produktionsschritte sollen dieses Jahr ebenfalls zertifiziert werden.



© Chandra Prakash Jha

Link zum Sortiment [Bio-Ahimsa-Seide](#) bei [Seidentraum](#)

http://www.seidentraum.eu/epages/64114803.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/64114803/Categories/meterware/bio_ahimsa

Link zum Dokument: www.seidentraum.eu/pdf/Projektbeschreibung_Coccccon.pdf



Seidentraum ~ Dr. Matias Langer ~ Karl-Friedrich-Str. 1 ~ 04316 Leipzig ~ T +49 (0)341-33140-52 F -72
email@seidentraum.eu ~ www.seidentraum.eu ~ USt-ID: DE815253480